



Swi

COMSYS

BÄRTSCH

GEBÄUDEAUTOMATIONEN

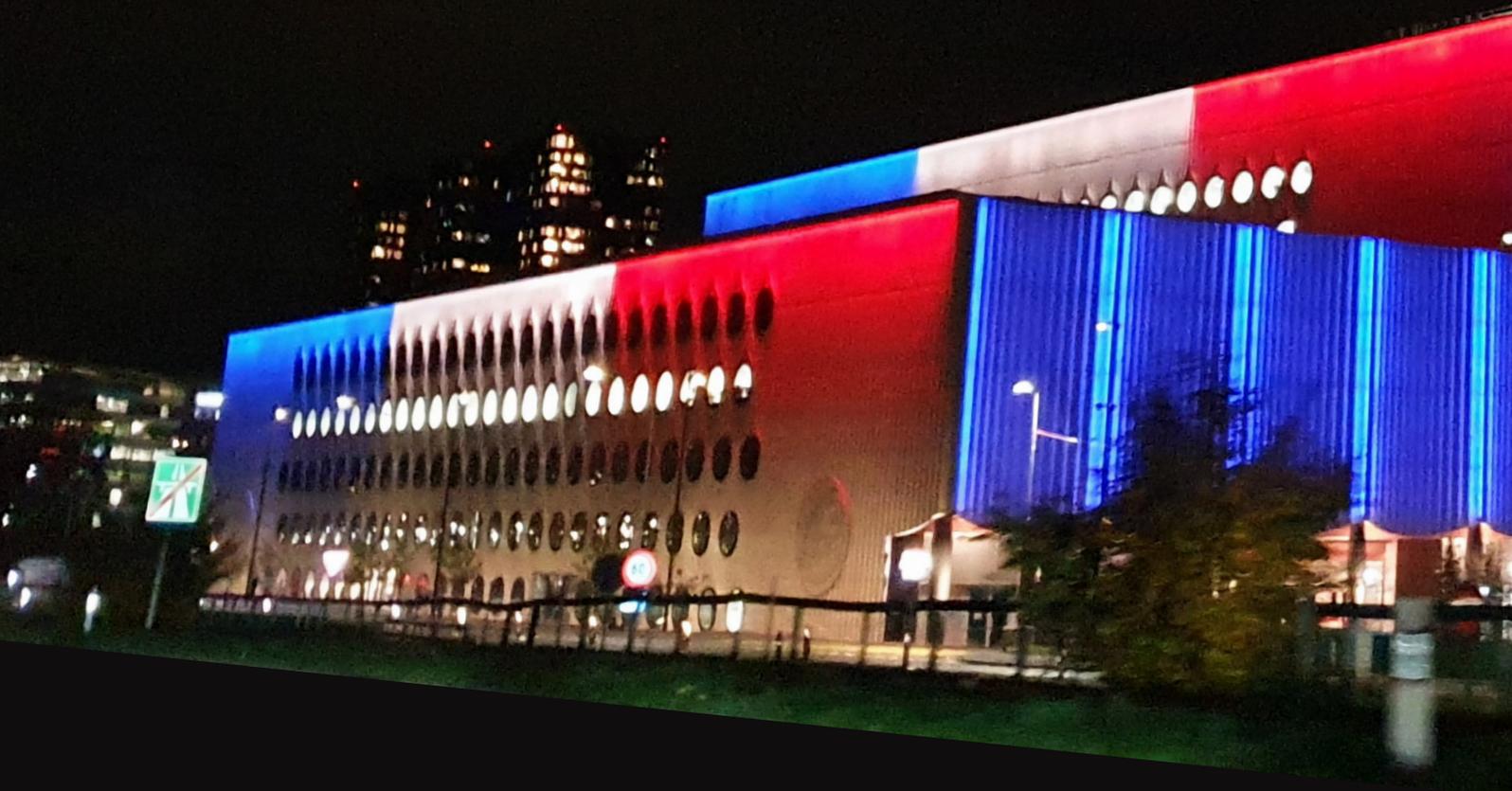


DER MEISTERTITEL DER GEBÄUDEAUTOMATION

Die Verantwortung und der Zeitdruck, um die SwissLife Arena für den ZSC zum Leben zu erwecken, sind gross, emotional und gleichzeitig enorm schön. Beim modernsten Eishockey Stadion der Schweiz, konnte sich Comsys Bärtsch AG dank der langjährigen Erfahrung und dem grossen Wissen erfolgreich gegen Lieferschwierigkeiten und andere Herausforderungen durchsetzen.

Comsys Bärtsch AG machte in der Vergangenheit immer wieder mit Trends und Highlights in der Gebäudeautomation auf sich aufmerksam. Die SwissLife Arena als modernstes Eishockey Stadion für den ZSC, stellt aber sicherlich einen Meilenstein in der Gebäudeautomation dar.

Mit genügend Vorlaufzeit vor Bezug des Gebäudes durfte die Comsys Bärtsch AG den Auftrag für die SwissLife Arena im Frühjahr 2020 entgegennehmen. Und die Zeit nimmt ihren Lauf... Es folgten die mittlerweile bekannten Lieferausfälle und fehlenden Materialien auf der Baustelle. Die Verzweigung wird dann aber schon immer grösser, wenn die fertigen Elektroschaltschränke bereits ein Jahr auf der Baustelle stehen und noch immer keine Betonböden und Wände in Sicht sind, weil auch dem Mauerer das Eisen und der Beton fehlt. Über fehlende Verkabelungen und ein straffes Terminprogramm nachzudenken bringt einem dann auch nicht mehr wirklich weiter. Irgendwann kommt dann die Erkenntnis: «Harren wir der Dinge, die da kommen mögen...»



TECHNISCHES

Der Aufbau der Gebäudeautomation mit den 29 WAGO Ethernet SPS und den seriellen Erschliessungen der Feldgeräte direkt via Modbus erweisen sich auch hier als sehr effizient, transparent und zuverlässig. Alle Brandschutzklappen, Volumenstromregler, Raumfühler und Ventilantriebe werden komplett via Modbus integriert und auf dem Gebäudeleitsystem visualisiert.

WEB-BASIERENDE GEBÄUDEAUTOMATION

Die 3-D Visualisierungen erleichtern dem technischen Dienst, eine schnelle Reaktion leisten zu können. Infolge der WEB-basierenden Offenheit kann selbstverständlich das gesamte Leitsystem zu 100% via Smartphone oder Tablet vom Sofa aus bedient werden.

Die Bedienoberfläche CB_Touch läuft via Ethernet TCP/IP auf einem büroüblichen Netzwerk mit 100Mbit/s und auf einem Linux Server. Mit dieser Topologie und Technik ist gewährleistet, dass die Gebäudeautomation sich nahtlos in die restlichen Netzwerke integrieren kann. Es werden keine eigenen Protokolle oder unnötige Schnittstellen eingesetzt. Fazit

Mit der SwissLife Arena für den ZSC und seinen Mantelbauten, darf Comsys Bärtsch AG eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit der offenen Gebäudeautomation unter Beweis stellen. In wenigen Monaten wurde das komplexe Gebäude mit allen Funktionen in einwandfreien Betrieb gebracht. Die Firma Comsys Bärtsch AG bedankt sich bei allen Beteiligten für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf weitere tolle Objekte. Hopp ZSC!

